11.05.2020 | Unterrichtsvorschlag

Tiere und Pflanzen als Handelsware

Sekundarstufe

Das Elfenbein des Afrikanischen Elefanten macht ihn zur Zielscheibe von illegaler Jagd und illegalem Handel. Auch andere Arten sind gefährdet, weil sie begehrte Ware sind. Die Schüler/-innen recherchieren zu einer von Wilderei und Schmuggel bedrohten Art und erstellen einen dazugehörigen Steckbrief. Sie überlegen, welche nachhaltigen Lösungen es gibt, um die Tiere und Pflanzen zu schützen. Der Unterrichtsvorschlag ist auch für das Lernen mit digitalen Medien zu Hause geeignet.

Gehört zu:

Thema des Monats: Jagd auf die Artenvielfalt?

Kompetenzen und Ziele

Die Schüler/-innen …

- erhalten grundlegende Informationen zu Artenvielfalt und Artenschutz,
- erarbeiten Informationen zum Ausmaß der Bedrohung einzelner Arten durch illegale Jagd und Schmuggel,
- stärken ihre Argumentations- und Urteilskompetenz durch die Auseinandersetzung mit Möglichkeiten zum Schutz der Artenvielfalt,
- schärfen ihre Methodenkompetenz durch fragengeleitete Recherchen und Textauswertungen,
- vertiefen ihre Kommunikations- und Präsentationskompetenz durch das Vortragen von Ergebnissen und die Teilnahme an Diskussionen.

Umsetzung

Die Leitfragen der Unterrichtseinheit lauten: Warum werden bedrohte Tier- und Pflanzenarten illegal gejagt oder gehandelt? Welche Möglichkeiten gibt es, sie zu schützen?

Einstieg

Zum Einstieg nennt die Lehrkraft die Leitfragen der Unterrichtseinheit.

Als Impuls für den Auftakt zeigt sie den Schülern/Schülerinnen Fotos zum Thema Wilderei. Hierfür eignet sich die Bilderserie [http://www.umwelt-im-unterricht.de//medien/bilder/ein-markt-fuer-elfenbein-und-felle]. Gegebenenfalls können auch Kampagnen-Materialien [https://www.wwf.de/aktiv-werden/downloads/freianzeigen/freianzeigen-stopp-wilderei-weltweit/] und Fotos [https://www.wwf.de/fileadmin/user_upload/PDF/Download-Material-Illegaler-Handel-mit-wilden-Arten-Lehrerhandreichung-Sek2.pdf] von Naturschutzorganisationen verwendet werden, zum Beispiel die des WWF.

Die Schüler/-innen diskutieren im Plenum, was die Motive zeigen. Gemeinsam werden die zentralen Begriffe Wilderei, Schmuggel, bedrohte Arten und Artenvielfalt geklärt. Zudem werden die wichtigsten Verknüpfungen festgehalten.

Sie erfahren, dass die illegale Jagd und der illegale Handel neben dem Verlust von Ökosystemen die wichtigste Ursache für das weltweite Artensterben sind. Die Lehrkraft stellt Zahlen und Fakten zum Ausmaß der Problematik vor (siehe Hintergrundtext [http://www.umwelt-im-unterricht.de//hintergrund/artenvielfalt-illegale-jagd-und-handel-geschuetzter-arten]).

Die Lehrkraft unterstreicht, dass nicht nur exotische Tier- und Pflanzenarten gejagt oder gehandelt werden,

sondern auch Arten in Deutschland.

Arbeitsphase

Die Schüler/-innen führen eine Internetrecherche durch, um einen Steckbrief für eine durch illegale Jagd oder illegalen Handel bedrohte Tier- oder Pflanzenart zu erstellen.

Je nach Vorwissen oder Anbindungsmöglichkeiten an andere Unterrichtsinhalte können verschiedene Arten ausgewählt werden. Gegebenenfalls erhalten die Schüler/-innen die Möglichkeit, selbst eine bedrohte Tier- oder Pflanzenart auszuwählen.

Zu diesem Zweck kann gemeinsam die Internetseite der Roten Liste bedrohter Arten [https://www.iucnredlist.org] ausprobiert werden oder alternativ die Artenporträts auf der Internetseite der Vereinten Nationen zum World Wildlife Day [https://wildfor.life/learn] (in englischer Sprache).

Diese Internetquellen können auch für die Erstellung der Steckbriefe genutzt werden.

Alternativ finden sich weitere deutschsprachige Quellen im Netz, beispielsweise "Bedrohte Arten von A-Z [https://www.br.de/rote-liste/bedrohte-arten-a-z-rote-liste-tierarten-pflanzenarten-100.html]" vom BR, "Das Lexikon bedrohter Tier- und Pflanzenarten [https://www.wwf.de/themen-projekte/artenlexikon]" vom WWF oder die Tierporträts von prowildlife.de [https://www.prowildlife.de].

Die Schüler/-innen recherchieren selbstständig Informationen zur gewählten Tierart und beantworten folgende Fragen:

- Wie heißt die Art?
- Wo und wie lebt sie?
- Warum ist die Art bedroht? Wie sieht die Bedrohung aus?
- Wie hoch ist die Bedrohung? (gefährdet, stark gefährdet, vom Aussterben bedroht, ausgestorben – Informationen hierzu unter anderem auf der Website der Roten Liste bedrohter Arten oder auf der Seite des BMU)
- Was kann zum Schutz der Art getan werden?
  - Welche Gesetze und Abkommen zum Schutz der Art gibt es?
  - Was kann man selber tun, um die Art zu schützen?

Das Arbeitsmaterial Internetquellen prüfen [http://www.umwelt-im-unterricht.de//medien/dateien/internetquellen-pruefen] und Internet-Quellen für selbstständige Recherchen [http://www.umwelt-im-unterricht.de//medien/dateien/internet-quellen-fuer-selbststaendige-recherchen-1] von Umwelt im Unterricht bietet Hilfestellung für das Recherchieren im Internet.

Falls eine Internetrecherche nicht möglich ist, stellt die Lehrkraft die Texte aus dem Material [http://www.umwelt-im-unterricht.de//medien/dateien/steckbriefe-bedrohter-arten] und/oder weiterer, oben genannter Quellen zur Verfügung.

Anhand der beantworteten Fragen erstellen die Schüler/-innen einen Steckbrief mit entsprechenden Kategorien. Als Hilfestellung und Vorgabe erhalten sie den Arbeitsauftrag und die Anleitung zum Erstellen eines Steckbriefs aus dem Material [http://www.umwelt-im-unterricht.de//medien/dateien/steckbriefe-bedrohter-arten].

Die Schüler/-innen können diese Aufgabe selbstständig oder in Kleingruppen erledigen. Damit keine Tier- oder Pflanzenart doppelt genannt wird, stimmen sich die Schüler/-innen zuvor ab.

Abschluss (im Präsenzunterricht)

Die Schüler/-innen präsentieren im Plenum ihre Steckbriefe. Gemeinsam sammeln und notieren sie Ideen, was getan werden kann, um die bedrohten Tier- und Pflanzenarten zu schützen. Neben politischen Strategien besprechen sie insbesondere auch individuelle Maßnahmen. Die Lehrkraft gibt Denkanstöße und nennt Beispiele (zum Beispiel Artenschutz im Urlaub, Haustiere). Informationen hierzu bietet der Hintergrundtext [http://www.umwelt-im-unterricht.de//hintergrund/artenvielfalt-illegale-jagd-und-handel-geschuetzter-arten].

Die Schüler/-innen bewerten die Vorschläge vor dem Hintergrund des Tierschutzes, der Wirkung auf die heimische Bevölkerung und der Erfolgspotenziale.

Die Schüler/-innen erstellen aus den verschiedenen Steckbriefen eine Collage und stellen diese aus. Wahlweise können die Steckbriefe auch zu einem Buch gebunden werden.

Erweiterung

- Weitere Informationen können mithilfe von Video-Dokumentationen vermittelt werden. Verschiedene öffentlich-rechtliche Sender bieten entsprechende Beiträge in ihren jeweiligen Mediatheken oder auf YouTube an.
- Die Schüler/-innen organisieren eine Spendenaktion (zum Beispiel Ausstellung in der Schule, Elternabend mit Vorstellung der Ergebnisse, Verkauf selbst hergestellter Glückwunschkarten mit bedrohten Tieren, Kinoabend, bei dem ein Film über bedrohte Arten gezeigt wird).
- Das kostenfreie Bildungsmaterial "4 Wildlife - Vom Regenwald ins Klassenzimmer" von Nepada Wildlife e.V. informiert anhand von verschiedenen Videobotschaften und einem Augmented Reality (AR) Tool in Form einer App über die Bedeutung von Biodiversität, den Regenwald und Artenschutz. Die Materialien richten sich vorwiegend an Schüler/-innen der 7. Klasse.

[http://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/]*Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.* *[http://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/]*

Sie dürfen diesen Text unter anderem ohne besondere Genehmigung verwenden und bearbeiten, z.B. kürzen oder umformulieren, sowie weiterverbreiten und vervielfältigen. Dabei müssen www.umwelt-im-unterricht.de [http://www.umwelt-im-unterricht.de/] als Quelle genannt sowie die oben genannte Creative Commons-Lizenz verwendet werden. Details zu den Bedingungen finden Sie auf der Creative Commons-Website [http://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/].

[http://www.unesco.de/oer-faq.html] *Umwelt im Unterricht unterstützt die Erstellung von Bildungsmaterialien unter offenen Lizenzen im Sinne der UNESCO [http://www.unesco.de/oer-faq.html].*

Hintergrund | Grundschule | Sekundarstufe

11.05.2020

Artenvielfalt, illegale Jagd und Handel geschützter Arten



Foto: David Brossard / flickr.com / CC BY-SA 2.0

Weltweit werden viele wildlebende Tiere und Pflanzen trotz Verboten gehandelt – denn damit lässt sich viel Geld verdienen. Um die illegale Jagd zu bekämpfen, muss die Nachfrage sinken. Damit Schutzmaßnahmen wirken, muss auch die lokale Bevölkerung davon profitieren.

mehr lesen

Arbeitsmaterial | Sekundarstufe

11.05.2020

Steckbriefe bedrohter Arten



Foto: Arno Meintjes / flickr.com / CC BY-NC-SA 2.0

Warum werden der afrikanische Elefant, der Luchs und der Schneeleopard und viele weitere Arten gejagt und gehandelt? Welche Maßnahmen sind möglich, um diese bedrohten Arten zu schützen? Das Material hilft Schülern/Schülerinnen dabei, Steckbriefe über bedrohte Tier- und Pflanzenarten zu erstellen.

mehr lesen

Bilderserie | Sekundarstufe | Grundschule

11.05.2020

Ein Markt für Elfenbein und Felle



Foto: Kürschner / commons.wikimedia.org / Public Domain

Der Afrikanische Elefant wegen seiner Stoßzähne, die Teufelskralle wegen ihrer angeblichen heilenden Wirkung, der Schneeleopard wegen seines Fells – zahlreiche Tier- und Pflanzenarten drohen auszusterben. Doch es gibt auch positive Entwicklungen. Die Bilderserie zeigt einige Beispiele bedrohter Tier- und Pflanzenarten und erläutert die Gründe ihrer Bedrohung.

mehr lesen

Material herunterladen

Tiere und Pflanzen als Handelsware - SK (PDF - 0 B)

Hintergrund

Artenvielfalt, illegale Jagd und Handel geschützter Arten - GS / SK (PDF - 67 KB)

Arbeitsmaterial

TdW_KW19_Material_Sek_Jagd_Artenvielfalt_final (DOCX - 991 KB)

Bilderserie

Foto: [http://www.umwelt-im-unterricht.de//unterrichtsvorschlaege?tx_cpsuiu_lessonshow%5Baction%5D=zip&tx_cpsuiu_lessonshow%5Bcontroller%5D=Lesson&tx_cpsuiu_lessonshow%5BgroupName%5D=image&tx_cpsuiu_lessonshow%5BitemUid%5D=5532&tx_cpsuiu_lessonshow%5Bobject%5D=49&cHash=6d989f1e41f847c5cb0dda1e2733]Arno Meintjes [https://www.flickr.com/photos/arnolouise/] / flickr.com [https://www.flickr.com/photos/arnolouise/3570219034/in/photolist-6ruiJA-fUsGxG-e1SfSb-GeNN4-6ivXNM-6bnTjo-eAy8i7-4UYXiL-5f4hZ3-yAYaG-acNaJ6-adMxHF-acPj2k-5ko51e-dyHZTv-cKrpLj-NXWYE-fUsKpf-d5CCjG-cDmtdq-dTYhnV-ewwLcT-691TZN-5SUxEo-dX7WeW-adxNve-7zZpvM-74o7hn-68WF5F-dX2gpv-5Bd1GT-byAnj6-7TRB5M-EdbZr-7aHQTm-dgEnmf-dgiXfi-6bnT4d-dgDfyL-dK7e3r-dKcGkE-93eKYe-BcVLf-dyPt5u-ci7Zr3-4UgPk3-kbZE5z-6hgP8f-hxpby1-acGdSq] / CC BY-NC-SA 2.0 [https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/2.0/deed.de]

Afrikas Riesen sind bedroht (JPG - 422 KB)

Foto links: N.N. / [http://www.umwelt-im-unterricht.de//unterrichtsvorschlaege?tx_cpsuiu_lessonshow%5Baction%5D=zip&tx_cpsuiu_lessonshow%5Bcontroller%5D=Lesson&tx_cpsuiu_lessonshow%5BgroupName%5D=image&tx_cpsuiu_lessonshow%5BitemUid%5D=5533&tx_cpsuiu_lessonshow%5Bobject%5D=49&cHash=14c319909aedb4f87f84faae0a45]wikimedia.commons.org [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Elfenbein-Natur.jpg] / CC BY-SA 3.0 [https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.de]; Foto rechts: Black Country Museums [https://www.flickr.com/photos/blackcountrymuseums/] / flickr.com [https://www.flickr.com/photos/blackcountrymuseums/4350326607/in/photolist-8YPdyt-8YPBmV-8YPH3B-8YSGgf-8Z7Buq-8Z4yV4-7vtV2n-7FsJCS-7CqJPi-7FsJCo-7vtUHP-7vxHto-7vtUZD-7vxHwY-7FdfrL-7vxHPf-7vtUGg-7Cqyxa-7vxHv9-7vtUF8-7vtUSK-7vxHR1-7vxHD5-7vxHMC-7vxHyy-7vxHS7-8YScps-8Z7FtY-7FdJJG-7vxHFo-7FdJQJ-7Cuohs-7CuohS] / CC BY-NC-SA 2.0 [https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/2.0/deed.de]

Elfenbein als Schmuck, Elefanten als Gefahr (JPG - 175 KB)

Foto: Bild: [http://www.umwelt-im-unterricht.de//unterrichtsvorschlaege?tx_cpsuiu_lessonshow%5Baction%5D=zip&tx_cpsuiu_lessonshow%5Bcontroller%5D=Lesson&tx_cpsuiu_lessonshow%5BgroupName%5D=image&tx_cpsuiu_lessonshow%5BitemUid%5D=5534&tx_cpsuiu_lessonshow%5Bobject%5D=49&cHash=202e24eb23225ea50ddc439b4450]Henri pidoux [https://fr.wikipedia.org/wiki/Utilisateur:Henri_Pidoux] / commons.wikimedia.org [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Harpagophytum_5.jpg] / Public Domain [https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de]; Ausschnitt: Furukama / commons.wikimedia.org / CC BY-SA 3.0 [https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/deed.de]

Hilft bei Rheuma (JPG - 290 KB)

Foto: Snow Leopard Conservancy/Jammu & Kashmir Wildlife Protection Department / [http://www.umwelt-im-unterricht.de//unterrichtsvorschlaege?tx_cpsuiu_lessonshow%5Baction%5D=zip&tx_cpsuiu_lessonshow%5Bcontroller%5D=Lesson&tx_cpsuiu_lessonshow%5BgroupName%5D=image&tx_cpsuiu_lessonshow%5BitemUid%5D=5535&tx_cpsuiu_lessonshow%5Bobject%5D=49&cHash=601c1a5b2e7084e3b8a3d45889bb]commons.wikimedia.org [https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Snow_Leopard_in_Hemis_National_Park.jpg] / Public Domain [https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de]

Kletterer in 4.000 Metern Höhe (JPG - 155 KB)

Foto: [http://www.umwelt-im-unterricht.de//unterrichtsvorschlaege?tx_cpsuiu_lessonshow%5Baction%5D=zip&tx_cpsuiu_lessonshow%5Bcontroller%5D=Lesson&tx_cpsuiu_lessonshow%5BgroupName%5D=image&tx_cpsuiu_lessonshow%5BitemUid%5D=5536&tx_cpsuiu_lessonshow%5Bobject%5D=49&cHash=f521ce5a28df486dcebbed764573c]Dave Pape [https://commons.wikimedia.org/wiki/User:Davepape] / commons.wikimedia.org [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Panthera_tigris_altaica_09_-_Buffalo_Zoo.jpg] / Public Domain [https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de]

Der bedrohte Herrscher (JPG - 206 KB)

Foto links: [http://www.umwelt-im-unterricht.de//unterrichtsvorschlaege?tx_cpsuiu_lessonshow%5Baction%5D=zip&tx_cpsuiu_lessonshow%5Bcontroller%5D=Lesson&tx_cpsuiu_lessonshow%5BgroupName%5D=image&tx_cpsuiu_lessonshow%5BitemUid%5D=5537&tx_cpsuiu_lessonshow%5Bobject%5D=49&cHash=c8cb07c922fd30856d0f3e4e4e01]Kürschner [https://commons.wikimedia.org/wiki/User:K%C3%BCrschner] / commons.wikimedia.org [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Clouded_leopard_coat_(3).jpg] / Public Domain [https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de]; Foto rechts: Kürschner [https://commons.wikimedia.org/wiki/User:K%C3%BCrschner] / commons.wikimedia.org [https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Leopard_fur-skin_1.JPG] / Public Domain [https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de]

Tiere als Ware (JPG - 246 KB)

Foto: JakobRei / [http://www.umwelt-im-unterricht.de//unterrichtsvorschlaege?tx_cpsuiu_lessonshow%5Baction%5D=zip&tx_cpsuiu_lessonshow%5Bcontroller%5D=Lesson&tx_cpsuiu_lessonshow%5BgroupName%5D=image&tx_cpsuiu_lessonshow%5BitemUid%5D=5538&tx_cpsuiu_lessonshow%5Bobject%5D=49&cHash=a5298d805fe0786cb946a5b69406]commons.wikimedia.org [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Luchs_im_Nationalpark_Bayerischer_Wald_10.jpg]/ CC BY-SA 4.0 [https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de]

Gefährdete Tiere in Deutschland (JPG - 326 KB)

Foto: [http://www.umwelt-im-unterricht.de//unterrichtsvorschlaege?tx_cpsuiu_lessonshow%5Baction%5D=zip&tx_cpsuiu_lessonshow%5Bcontroller%5D=Lesson&tx_cpsuiu_lessonshow%5BgroupName%5D=image&tx_cpsuiu_lessonshow%5BitemUid%5D=5539&tx_cpsuiu_lessonshow%5Bobject%5D=49&cHash=308451b6a54c30b15d70ab1104c6]colfelly [https://pixabay.com/de/users/colfelly-3381937/] / pixabay.com [https://pixabay.com/de/photos/wolf-heulen-tier-wild-natur-1992716/] / Pixabay Lizenz [https://pixabay.com/de/service/license/]

Die Rückkehr des Wolfes (JPG - 212 KB)

Zielgruppe

Sekundarstufe

Fächer

Sachunterricht | Politik, SoWi, Gesellschaft | Biologie | Geografie | Englisch | Ethik, Philosophie, Religion | Deutsch

Schlagwörter

Wilderei | Naturschutz | heimische Tierwelt | Rote Liste | gefährdete Arten | Schmuggel | illegale Jagd | illegaler Handel | Artenvielfalt | Elefant | Elfenbein